



aktuell



Liebe Leser und Leserinnen,

es hat sich wieder viel bei uns getan. Unsere Produkte sind nun jeden Freitag im neuen Tagesstätten Geschäft gegenüber unserer schönen Burg zu kaufen.

Noch nie hatten wir so viele originelle Geschenkideen.

Überzeugen Sie sich!

Seit März haben Sie auch die Möglichkeit die Neuigkeiten auf unserer Facebook Seite nachzulesen.

Auch konnten wir unsere befahrbaren Außenflächen befestigen.

Gatsch Ade – Frühling du kannst kommen!

Stephan Zimm

Inhaltsverzeichnis

1. Grünraum/Forst.....	2
Neues aus der Forstgruppe.....	2
2. Industrie/Garten.....	2
Auftrag Technische Alternative	2
3. Kreativ	2
Basteln mit Kaffee kapseln.....	2
4. Haus & Hof	3
Neues Verkaufslokal	3
Horst Sulzmann kocht!	4
5. Instandhaltung	4
Baustelle Parkplatz	4
Der Schuhlöffel „Hermann“	4
6. Personelles	5
Vorstellung Michael Erhart.....	5
Verabschiedung Christoph Meyer..	5
Neue Personalvertretung.....	6
7. Leben	6
Der Vortrag über die Lebensmittelschulung in Mold.....	6
Teamtag im Haus der Zuversicht...	7
8. Kultur.....	7
Über die Erwachsenenbildung	7
Die neuen CD-Aufnahmen der Gruppe Combo-Pertholz.....	8
Theaterworkshop.....	8
9. Wir Suchen	8
10. Termine	8
11. Dank.....	9
12. Kontakt/ Impressum	10

1. GRÜNRAUM/FORST

Neues aus der Forstgruppe



Seit Jänner arbeitet die Forstgruppe an einer Schlagräumung in Wielings. Da bei dieser forstlichen Maßnahme Käferbäume gefällt wurden muss das Feingeäst vor Ort verbrannt werden. Wetterbedingt mussten wir die Auftragsdurchführung immer wieder unterbrechen, konnten diese Zeit aber gut für andere Tätigkeiten nutzen. (z. B. Parkplatzbefestigung mit Horst Schandl usw.)



Zurzeit sind wir im Bestand von Frau Brosch in Wolfsegg tätig, auch hier müssen Käferbäume entfernt werden. Einen Teil des erarbeiteten Brennholzes

können wir als Eigenbedarf für die Tagesstätte nutzen.

Da das „Frühjahr“ mit Riesenschritten auf uns zukommt sind wir auch in Erwartung diverser Strauch- und Baumschnittaufträge, also für ausreichend Bewegung an der frischen Luft ist gesorgt.

Ferry Kammerer

2. INDUSTRIE/GARTEN

Auftrag Technische Alternative

Wir haben am Montag den 25.1.2016 am Nachmittag den Auftrag bekommen 2000 Stk. Sicherungen zu machen in dem wir mit Klipsen auf die Sicherungen einrasten! Der Auftrag musste bis am Dienstag um 14h fertig sein! Wir wurden aber schon um 10h30 fertig! Und die Garten und Industriegruppe macht sich gleich auf den Weg die Sicherungen der Technischen Alternative zu liefern! Als wir ankamen hat ein Herr den Auftrag entgegengenommen und hat gesagt dass wir wieder einen Auftrag bekommen würden! Sie alle waren sehr zufrieden mit unserer Arbeit!!

Georg Gaber

3. KREATIV

Basteln mit Kaffeekapseln

Hallo liebe Leser und Leserinnen, ich möchte euch heute wieder etwas Neues aus der Tagesstätte erzählen. Als wir

eines Tages bei Frau Säuerl im Geschäft einkaufen waren sagte sie, sie hat ganz viele Kaffeekapseln zum Schmuck machen in ihrem Lager stehen und sie käme einfach nicht dazu etwas daraus zu machen. Wenn wir wollen können wir die haben. Elisabeth war begeistert. Im nu waren die 3 Schachteln ins Auto geladen. In der Tagesstätte hatte ich große Freude damit die Kapseln aufzuschneiden, auszuleeren und auszuwaschen. Was wir mit der Hand machen mussten da sie in der Waschmaschine nicht sauber genug wurden. Anschließend wurden sie mit einer selbst gebauten Maschine zusammengedrückt. Und jetzt basteln wir daraus Dekokugeln, Schüsseln und Blumen.



Uns freut diese Arbeit sehr. Und das wir damit Geld einnehmen, da diese Produkte verkauft werden, freut uns noch mehr. Wenn ich euch jetzt neugierig gemacht habe, dann kommt einfach bei uns oder unserem neuen Geschäft gegenüber der Burg, ehemaliger Eisen Apfelthaler, vorbei und seht euch diese und ähnliche Produkte aus unserem Betrieb an. Ihr

werdet sehen es ist sicher etwas für euch und euren Geschmack dabei. Alles Liebe und bis zum nächsten Mal, das wünscht euch von ganzem Herzen

Christina Hendl

4. HAUS & HOF

Neues Verkaufslokal

Da wir am Hauptplatz das alte Geschäft noch hatten mussten wir aus dem alten Geschäft ausziehen da wir auch unsere Produkte mitnehmen. Auf diesen Weg haben wir an Drei Arbeitstagen das Geschäft ausgeräumt und mit unseren neuen Roten Bus haben wir die Sachen in die Tagesstätte geführt. Und der Martini mit seiner Gruppe hat mit der DOKA von dem alten Geschäft die neuen Möbel und Regale runter in die Tagesstätte gebracht wie wir dann erfahren haben das wir ein neues Geschäft haben. Im ehemaligen Geschäft Eisen Apfelthaler haben wir den Vorderbereich des Geschäftes bekommen das gegenüber der Wasserburg Heidenreichstein sich befindet. Die neu Eröffnung war am Freitag 5. Februar 2016. Der erste Vormittag war sehr gut besucht.

Unsere Öffnungszeiten im Geschäft sind: Freitagvormittag von 09:00 bis 11:30 für sie geöffnet.

Wir würden uns über ihren Einkauf sehr freuen. DANKE!

Tobias Hetzendorfer

Horst Sulzmann kocht!



Seit Herbst schon haben wir immer wieder Kontakt mit dem Profikoch Horst Sulzmann. Umso mehr freut es uns, dass er uns jeden Dienstag seine Künste ehrenamtlich zur Verfügung stellt. Danke!

Stephan Zimm

5. INSTANDHALTUNG

Baustelle Parkplatz



Am Montag kam Herr Schandl Horst mit einem kleinen Bagger, ladet ihn ab, steigt ab und geht eine Runde. Natürlich kam Herr Gruber Michi und half bei den Ausgrabungsarbeiten mit. Dann begann er mit dem Bagger den

ganzen Parkplatz mit dem Gatsch weckschaufeln. Herr Zimm fährt mit seinem Traktor und Kipper, bringt alles auf die Bachwiese und ein zweiter Fahrer.

Es wurden auch Parkplatzpflöcke geschlagen. Dann wurden Häufel gemacht. Dann kam der Schotter mit einem Dreiaxser der Firma Scherzer aus Eggern. Mit einem Lastwagen mit Schaufel ladet er alles ab. Herr Schandl verteilte das Material mit dem Bagger. Arbeiter haben uns geholfen mit Rechen, Schaufeln und Rüttelplatte um eben zu machen.

Herr Schandl hatte eine Walze mit und drückte das Material zusammen. Wir hatten alle zu Mittag eingeladen. Alle setzten sich zusammen um zu besprechen. Wir bedankten uns bei der Firma Schandl und bei den Arbeitern für die Arbeit. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit der Firma Schandl.

A. B.

Der Schuhlöffel „Hermann“



Wie man aus einem Lattenrost einen Schuhlöffel macht. Zuerst habe ich den Lattenrost zerlegt und der Martini hat mit seinem Bandschleifer die Vertiefung gemacht und dann haben wir von der Instandhaltungsgruppe die Kanten des Schuhlöffels abgerundet. Und dann habe ich den Schuhlöffel eingeeölt.

Warum sollte man die Schuhlöffel kaufen:

- Bequem
- Nicht zum Bücken
- Umweltfreundlich
- Handarbeit

Jürgen Scheidl

6. PERSONELLES

Vorstellung Michael Erhart



Mein Name ist Michael Erhart, ich bin 20 Jahre alt und wohne in Schrems.

Seit 4. Jänner bin ich in der Tagesstätte Zivildienstleistender.

Davor habe ich bei der WHB (Waldviertler Holz Bau) gearbeitet.

Eine Tischlerlehre habe ich beim Möbel Handl in Kleinpertholz abgeschlossen.

Da mir das Arbeiten mit Holz sehr gefällt, werde ich nach dem Zivildienst

wieder eine Stelle suchen wo ich mit diesem Material arbeiten kann.

Ich bin nun seit 2 Monaten in der Tagesstätte, in dieser Zeit konnte ich mir einen sehr guten Eindruck von den Mitarbeitern und Arbeitsbegleitern machen.

Es gibt in der Tagesstätte verschiedene Arbeitsgruppen, ich bin jetzt in der Kreativgruppe.

In dieser Gruppe basteln wir verschiedene Dinge wie zum Beispiel Holzhasen für Ostern oder Schüsseln mit bunten Kaffee Taps.

Die Arbeit in der Tagesstätte macht mir große Freude, da sie sehr abwechslungsreich ist.

In den nächsten 7 Monaten werden noch viele Aufgaben auf mich warten, und ich freue mich darauf aus diesen Aufgaben zu lernen.

Michael Erhart

Verabschiedung Christoph Meyer

Nun sind neun Monate Zivildienst bald vorbei. Es war eine abwechslungsreiche Zeit, die im Juli 2015 begann. Ich habe dabei alle Gruppen kennengelernt. Angefangen von Rasenmähen und Strauchschnitt im Sommer, Laub rechen und Apfelsaft pasteurisieren sowie abfüllen im Herbst und Bastelarbeiten aus Holz wie Insektenhotels und Osterhasen im Winter, war alles dabei. Natürlich hat es aber auch Tätigkeiten gegeben, die ich zu jeder Jahreszeit ausführen konnte, wie Styropor schreddern, Anzündholz machen, Milchpulver umfüllen und Reinigungsarbeiten im Haus. Das

Arbeiten in der Gruppe war oft unterhaltsam und dadurch kurzweilig. Und die Pausen, in denen wir immer **eine riesen „Gaudi“ beim Dart spielen und „Wuzzeln“ hatten, vergingen** sowieso wie im Flug. Alles in allem war es also eine schöne Zeit, die mir dabei half die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Tagesstätte besser kennenzulernen und zu verstehen, warum jeder so ist, wie er ist.

Christoph Meyer

Neue Personalvertretung



Am Freitag, dem 11. März 2016, hat die Wahl der Personalvertretung für ein Jahr stattgefunden.

Der Wahl stellten sich Jürgen Scheidl und Christina Hendl, die dieses Amt bis zuletzt gemeinsam innehatten. Außerdem stellten sich Karin Hammerschmidt, Gerald Kranner und Michael Gindler der Wahl.

Karin Hammerschmidt wurde neue Personalvertreterin, die Stellvertreter sind Jürgen Scheidl und Gerald Kranner.

Wir gratulieren!

Christoph Meyer

7. LEBEN

Der Vortrag über die
Lebensmittelschulung in Mold



Da wir immer sehr viel mit Lebensmitteln zu tun haben und sie verarbeitet haben mussten wir eine Schulung über Lebensmittelhygiene machen. Wir fuhren am Montag mit unserem Bus, Anita, Fredi und ich, nach Mold.

Als wir ankamen gingen wir gleich in den Vortragsraum. Es wurde gerade von der Vortragenden erklärt was die 14 Allergenen Stoffe sind und welche Auswirkungen auf Allergiker sind.

Eier müssten kühl gelagert werden und können bis zu 3 Wochen haltbar sein. Und Eier nicht waschen sonst verlieren sie den Schutz und werden schlecht. Bevor man den Verarbeitungsraum betritt sollte die entsprechende Arbeitskleidung und das richtige Schuhwerk angezogen werden.

Nach dem WC muss man sich die Hände mit Seife gut waschen und mit einem Papierhandtuch trocknen. Bevor man mit dem Arbeitsvorgang beginnt muss man die Hände bis zum Ellbogen mit Seife waschen und Nägel mit der Nagelbürste reinigen. Man soll die

entsprechende Kopfbedeckung aufsetzen. Man sollte nicht zwei Arbeitsvorgänge auf einmal machen. Jedes Produkt sollte auf einem eigenen Platz verarbeitet werden. Die Schulung war sehr wissensreich und wir haben uns sehr viele neue Informationen geholt.

Karin Hammerschmidt

Faschingsfeier



Am Faschingsdienstag, den 9. Februar 2016, arbeiteten wir bis zu Mittag. Am Nachmittag haben wir dann die Faschingsfeier gehabt. Fast alle waren verkleidet. Kostüme waren unter anderem Marienkäfer, Skelett, Mönch, König, Abschleppdienst, Mafiaboss, Tomate, Tom Turbo, Tracht, Arnold Schwarzenegger und Banane. Wir hatten einige lustige Spiele, wie z. B. Sesseltanz, gemacht und viel Spaß im geselligen Beisammensein. Dabei haben wir auch Krapfen und Kuchen gegessen sowie Sekt und andere Getränke getrunken. Getanzt wurde natürlich auch. Es war eine schöne und gelungene Faschingsfeier!

Barbara Haselsteiner, Christoph Meyer

Teamtag im Haus der Zuversicht

An diesem Tag machten wir viele Spiele, um einander besser kennenzulernen. Bei einem Spiel haben wir uns alle eine Handbewegung ausgedacht, ein Bild ausgesucht und etwas gezeichnet. In einem anderen Spiel stellten wir uns im Kreis auf und gaben beide Hände jemand anders, der allerdings nicht der Nachbar sein durfte. Es war sehr schwer dieses Durcheinander wieder zu entwirren. Danach haben sich die Nichtraucher in eine Ecke und die Raucher in eine andere Ecke gestellt. Ebenfalls haben wir uns der Reihe nach entsprechend unserem Arbeitsweg aufgestellt. Auch hat jeder auf einen Zettel mindestens drei Dinge aufgeschrieben, die er oder sie gut kann und mindestens eine Sache die man noch nicht kann, aber gerne von jemand anderen in der Tagesstätte erlernen würde. Zum Schluss haben wir noch eine Führung durchs Gebäude gemacht und dabei die Therapieräume besichtigt.

Cornelia Steiner, Christoph Meyer

8. KULTUR

Über die Erwachsenenbildung

Am Donnerstag um 9h ist immer Erwachsenenbildung. Es sind dabei Andreas, Martin, Karin, Barbara und ich Georg! Die Bildung macht Peter Böhm mit uns! Wir machen verschiedene Rechnungen und mir gefällt es sehr gut zur Abwechslung.

Und vor allem verschiedene Schreibearbeiten waren sehr interessant! Mir geht es vor allem darum das sich das Gehirn wieder auffrischt und gleichzeitig ist es auch ein Training im Bereich Gehirnjogging! In der 10er Pause gehen wir mal gemütlich Kaffee trinken! Um 11h gehen wir wieder bei schönem Wetter zur Tagesstätte zurück und bei schlechtem Wetter werden wir alle abgeholt. Ich freu mich schon auf nächstes Mal!!

Georg Gaber

Die neuen CD-Aufnahmen der Gruppe Combo-Pertholz

Wir haben schon sehr viele Auftritte hinter uns und einen Preis auch bekommen! Es ist in der Zeit sehr viel geschehen seid es die Gruppe Combo-Pertholz gibt! Auch lange Fahrten sind zustande gekommen um zu beweisen, was in unserer Musik steckt! Da ich schon lange in der Musikgruppe bin, beeindruckt mich das Proben und Spielen der Mitarbeiter sehr. Uns leitet dabei Karl Immervoll mit feinem Gefühl! Es dauert nicht mehr lange und der 14. März ist auch da mit unserem neuen CD Aufnahmetermin. Und gleich im Anschluss der 18. März im Tonstudio! Wir hoffen alle dass diese CD gut ankommt! Und wir werden weiterhin für die Zukunft gute Erfolge erzielen! In guter Hoffnung und mit den Klängen der Musik.

Fredi Lanner

Theaterworkshop



Am Mittwoch dem 27. Februar fand zum ersten Mal in der Tagesstätte ein Workshop über das Theater statt. Wir trafen uns alle um 10 Uhr im Seminarraum oben. Zuerst stellten wir uns einander vor. Dann erklärte uns Frau Bernadette Wakolbinger-Pienz was alles beim Theater wichtig sei und dann ging es los. Denn einige von uns haben schon Theatererfahrungen gehabt.

Jürgen Scheidl

9. WIR SUCHEN

- Lattenrost aus Holz
- Spitzen und Borten
- Thermoskanne
- Palettenhubwagen (Hochstapler)
- Sperrholzkistchen
- Absaugung für Holzbearbeitungsstandmaschinen
- Computer Tablett
- Digitalkamera

10. TERMINE

- Sa, 19. März Fischmarkt
- Mo, 21. März Regionalmarkt

- Sa, 30. April - Stadt der
- So, 1. Mai offenen Türen
- Mo, 18. Juli Regionalmarkt
- Mo, 15. Aug. Dorffest
- Sa, 10. Sept. Regionalmarkt
- Mo, 14. Nov. Regionalmarkt

11. DANK

Dank den Helfern beim Planieren.

Von 7. - 10. März wurde eine Fläche von ca. 450 m² unseres Außenbereiches mit hochwertigem Material befestigt. Wir wollen uns sehr herzlich bei folgenden Personen für die ehrenamtliche Arbeit bedanken.

Edmund Granner	Planierungen
Max Schnell	Fuhrwerk
Harald Schnell	Traktor Bereitstellung
Franz Gilitschka	Vermessungen Planierung
Kerstin Kiki	Planierungen
Martin Fronhofer	Vermessung Planierungen
Franz Scherzer	LKW mit Kran
Firma Hengl	Gradermaterial
Michael Gruber	Planierungen, Fuhrwerk und vor allem bei Horst Schandl für Planung, Bauaufsicht und Baggerarbeiten.

Danke!

Dank Firma Beton Seidl.

Mitte Dezember 2015 konnten wir sehr ansprechende und auch originelle

Beton Engel / Rentiere bei unserem Punschstand in Heidenreichstein verkaufen. Die Skulpturen wurden uns kostenlos von der Firma Seidl zur Verfügung gestellt und fanden sehr guten Anklang. Auch das soziale Engagement der Firma Seidl wurde oft lobenswert von den Besuchern erwähnt.

Vielen Dank für diese besondere Art der Unterstützung!



Dank Waldviertler Währung.

Durch die 3% ige Wechsel Provision konnten wir für das Jahr 2015 wiederum von der Waldviertler Währung eine Unterstützung entgegennehmen. Danke!



Für Arbeiten aller Art sowie für unsere Produkte sind Gutscheine erhältlich.



Wir freuen uns über alle, die bei uns ihren Zivildienst oder ein Praktikum absolvieren möchten.

12. KONTAKT/ IMPRESSUM

Impressum „Tagesstätte aktuell“

Redaktion: Stephan Zimm, Ferry Kammerer, Georg Gaber, Christina Hendl, Tobias Hetzendorfer, Jürgen Scheidl, Michael Erhart, Christoph Meyer, Karin Hammerschmidt, Barbara Haselsteiner, Cornelia Steiner, Fredi Lanner

Offenlegung nach Mediengesetz § 25: „Tagesstätte aktuell“ erscheint mindestens 4x jährlich und bezieht sich ausschließlich auf Geschehnisse und Entwicklungen in der Tagesstätte Zuversicht und kommentiert diese; aufgrund des kleinen, privaten Wirkungsradius wird nicht immer auf richtige Rechtschreibung Rücksicht genommen, die Auflage überschreitet nicht 250 Stück.

Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken.

Fotos: Wir haben uns entschieden bei den Fotos in dieser Zeitung weder die darauf Abgebildeten noch den Fotografen namentlich anzugeben.

Tagesstätte Zuversicht

Klein Pertholz 26

3860 Heidenreichstein

☎ (02862) 539 04

Fax: (02862) 588 20

E-Mail: tagesstaette@zuversicht.at

Homepage: www.zuversicht.at

Leitung: Hr. DGKP Stephan ZIMM



Sie können während unserer Öffnungszeiten jederzeit aus unserem Produktsortiment wählen!

...außerdem ist unser Produktkatalog auch auf unserer Homepage verfügbar.

Spendenkonto:

IBAN: AT42 4017 0400 7274 0000

BIC: VOOWAT21XXX

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar!

Öffnungszeiten:

Tagesstätte Zuversicht

MO – DO 8:00 – 15:00

FR 8:00 – 12:00

Geschäft

FR 9:00 – 11:30